

Welchen Nutzen bietet die Mitgliedschaft in der FLT?



Sehr geehrte Damen und Herren,

LUFT BEWEGT ist das Leitmotiv der Forschungsvereinigung für Luft- und Trocknungstechnik.

Ich lade Sie herzlich ein, Teil des FLT-Innovationsnetzwerkes in der Lufttechnik zu werden. Gemeinsam mit renommierten deutschen Forschungsinstituten arbeiten namhafte Hersteller von lufttechnischen Anlagen und Ventilatoren, Fachplaner, Anlagenbetreiber und Bauherren erfolgreich in der vorwettbewerblichen Gemeinschaftsforschung zusammen. Wir forschen an der Optimierung von Ventilatoren, raumluftechnischen Systemen und Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung sowie von Anlagen zur lufttechnischen Unterstützung technischer Prozesse.

Die FLT steht auf den drei Säulen TECHNOLOGIE – NETZWERK – MENSCH. In anspruchsvollen Projekten erarbeiten wir Grundlagen für neue Produkte; im Netzwerk fördern wir die Stärken unserer Branche im internationalen Wettbewerb; über die Zusammenarbeit mit der Wissenschaft bilden wir den dringend benötigten Nachwuchs für unsere Unternehmen aus.

Insbesondere innovativen kleinen und mittelständischen Unternehmen bietet die enge Kooperation in der FLT Chancen, neue Partnerschaften zu bilden und Forschungsideen einzubringen.

Die FLT ist Teil des Innovationsnetzwerkes Mittelstand der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e.V. (AiF). Ihre Projekte werden zum Teil vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert.

Seien Sie dabei.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Finkl'.

Peter Finkl

Vorstandsvorsitzender der FLT e.V.

Vorstandsvorsitzender Ziehl-Abegg SE



Forschungsvereinigung für Luft- und Trocknungstechnik (FLT) e.V.

Lyoner Straße 18
60528 Frankfurt am Main
Tel.: 069 6603 1352
E-Mail: info@flt-net.de
Internet: www.flt-net.de



FLT

Welchen Nutzen bietet die Mitgliedschaft in der FLT? Das sagen unsere Mitglieder:

Wir sind ein Innovationsnetzwerk mittelständischer Unternehmen, die sich den veränderten Anforderungen einer globalen Wirtschaft und Gesellschaft stellen. Unsere Forschungsvereinigung wurde 1964 gegründet und bildet seitdem den institutionellen Rahmen für gemeinsame vorwettbewerbliche industrielle Forschung. Mitglieder sind Hersteller von Maschinen, Geräten und technischem Zubehör sowie Anlagen für die Luft- und Trocknungstechnik, deren Sitz und Fertigung in Deutschland liegen. Der Mitgliedsbeitrag richtet sich nach dem Umsatz des Unternehmens.

Technischer Fortschritt ist die Grundlage für die Zukunftsfähigkeit von Gesellschaft und Unternehmen. Vorwettbewerbliche industrielle Gemeinschaftsforschung ist die Basis für neue erfolgreiche Produkte auf allen Wachstumsmärkten. Indem wir gemeinsam forschen, sparen wir Kosten und Zeit und erhalten abgesicherte Forschungsergebnisse für firmenspezifische FuE-Projekte.

Dr. Bruno Lindl, Geschäftsführer Forschung und Entwicklung, ebm-papst Mulfingen GmbH & Co. KG

Als FLT-Mitglied haben Unternehmen direkten Zugriff auf 300 abgeschlossene Forschungsprojekte und gemeinsam können wir mit den Forschungsstellen vorwettbewerbliche Forschungsthemen bearbeiten. Aus unserer Sicht profitieren alle Mitglieder der FLT vom diesem Wissens- und Erfahrungstransfer, wodurch der Standort Deutschland gestärkt und unsere gute Position im internationalen Wettbewerb gefestigt wird.

Udo Jung, Geschäftsführung Vertrieb, Technik und Produktion, TROX GmbH

In unseren Forschungsprojekten erhalten Nachwuchswissenschaftler, die am Anfang ihrer Laufbahn stehen und zum Beispiel ihre Studien- oder Masterarbeit im Rahmen eines FLT-Projektes realisieren oder über ein lufttechnisches Thema promovieren, eine praxisbezogene Ausbildung. Und wir Unternehmen erhalten so Zugang zu hochqualifizierten Fachkräften.

Ralf Wagner, Vorstand / CTO, LTG Aktiengesellschaft

Die vom Zuwendungsgeber BMWi im Rahmen der vorwettbewerblichen industriellen Gemeinschaftsforschung geforderte Veröffentlichungspflicht wird von uns hoch eingeschätzt. Sie ermöglicht uns einen offenen Wissens- und Informationstransfer mit Fachkollegen aus der gesamten Branche. Hinzu kommt der wissenschaftliche Austausch mit den Forschungsstellen, der oft über viele Jahre und kontinuierliche Zusammenarbeit gewachsen ist. Dieses offene persönliche Miteinander ermöglicht es unseren Mitarbeitern, eigenes Wissen gezielter einzuordnen, und bringt darüber hinaus auch neue Impulse.

Gunther Müller, Geschäftsführer, Helios Ventilatoren GmbH & Co. KG